Stadtwerke Eisenberg Energie

Gutschein für Tiergarten Seite 3

Kundenmagazin

Ausgabe 01/2018

Elektromobilist Ralf Zausch an der Schnellladesäule der Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH in der Saasaer Straße

Bequem Laden mit dem Elektroauto?

In Eisenberg kein Problem! Drei neue Ladesäulen für Eisenberg

Gute Nachrichten für alle E-Auto-Fahrer oder die, die es noch werden wollen. Seit Anfang dieses Jahres kann in Eisenberg an gleich drei weiteren Elektroladesäulen ganz bequem das Auto geladen werden. Neben der bestehenden Ladesäule für E-Autos am Busplatz wurde eine weitere Ladestation, in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, errichtet. An den beiden Schnellladesäulen, die sich in der Nähe des Kreisverkehrs Ecke Saasaer Straße/Stadthäger Straße und direkt gegenüber des Stadions befinden, können Elektroautos, je nach Fahrzeugtyp, in 15-30 Minuten 80% des Akkus aufladen. So benötigt beispielsweise ein BMW i3 an der Schnellladestation der Stadtwerke Eisenberg Energie 15 Minuten, um 80% der Batterie zu laden. Das funktioniert, da die Säule schnelles Laden durch Gleichstrom ermöglicht. Die neuen Schnellladestationen sind auch dazu in der Lage, jedes auf dem Markt befindliche Elektrofahrzeug in der kürzest möglichen Zeit zu laden. Elektromobilist Ralf Zausch aus Crossen ist täglich mit verschiedenen Elektroautos unterwegs und meint: „Die Ladeinfrastruktur in Eisenberg ermöglicht mit vier innerstädtischen Ladestationen ein schnelles und bequemes Laden der E-Autos. Während mein Fahrzeug lädt, kann ich meine Wege erledigen und danach entspannt weiterfahren. Es ist toll zu sehen, wie die Elektromobilität in Eisenberg vorangetrieben wird, denn eine gut ausgebaute Lade-infrastruktur ist sehr wichtig“.

Steffen Tostlebe, ISMS-Projektleiter und Jürgen Seyfarth, Technischer Leiter der Netzgesellschaft Eisenberg mbH

Beim Netzbetreiber nachgefragt

Netzgesellschaft Eisenberg mbH erhält TÜV-Zertifizierung

Wie bereits in der vorangegangenen Ausgabe berichtet, arbeiten die Mitarbeiter der Netzgesellschaft Eisenberg mbH derzeit stark an der Sicherheit des Eisenberger Versorgungsnetzes. Mit Hilfe eines Informations-Sicherheits-Managementsystems, kurz ISMS, soll die Sicherheit auch im Zuge der zunehmenden Digitalisierung gewährleistet werden. Das Ziel, das ISMS bis zum 31.01.2018 zu etablieren, ist gelungen: „Am 25. Januar haben wir nach der erfolgreichen Überprüfung unseres Managementsystems das TÜV-Zertifikat ausgestellt bekommen“, so Jürgen Seyfarth, Technischer Leiter der Netzgesellschaft Eisenberg mbH. Ziel des Projektes ist es, Regeln und Verfahren aufzustellen, die eine lückenlose Versorgung der Kunden mit Strom und Gas garantieren. „Wir freuen uns über den Erhalt des TÜV-Zertifikats. Jedoch ist dies nur der erste Schritt, denn das Zertifikat gilt zwar für 3 Jahre, wird aber jährlich in einem sogenannten Überwachungsaudit durch die Zertifizierungsstelle überprüft“, so Projektleiter Steffen Tostlebe. Die Implementierung des ISMS auf allen Unternehmensebenen und bei allen Mitarbeitern fördert einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess der verschiedenen Vorgänge. Denn es wird geschaut, welche Prozesse optimiert werden können und wo Verbesserungs- und Einsparpotenziale bestehen. „Somit verlangt das ISMS-Projekt zunächst personelle und finanzielle Ressourcen, die aber definitiv eine Investition in eine sichere Zukunft des Netzbetreibers sind“, ergänzt Seyfarth.

Das Team der Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH

„Top-Lokalversorger 2018“

Stadtwerke erhalten Gütesiegel

Die Stadtwerke Eisenberg Energie erhalten auch in 2018 das Qualitätssiegel „Top-Lokalversorger in der Strom- und Gasversorgung“ für Eisenberg. Das Unternehmen bekam damit das Zertifikat bereits zum vierten Mal vom unabhängigen Energieverbraucherportal verliehen, welches damit ein hervorragendes Preis-Leistungs-Paket bescheinigt. Diese Auszeichnung dient als Kennzeichen für wichtige Qualitäts- und Servicestandards. Günstige Preise allein reichen nicht aus, um „Top-Lokalversorger“ zu werden, denn das Verbraucherportal bewertet auch Punkte wie Transparenz, Service, regionales Engagement und Nachhaltigkeit. An der Kennzeichnung „TOP-Lokalversorger Strom & Gas“ erkennen Verbraucher dabei auf einen Blick ein Energieunternehmen mit fairem Preis, transparenter Unternehmenspolitik, Engagement und Investitionen in die eigene Region, einem hohen Stellenwert an Umweltgesichtspunkten und einer hohen Servicequalität. „Die Auszeichnung ist eine tolle Bestätigung für unser Engagement in der Region. Unsere Strom- und Gaskunden erhalten durch das Gütesiegel einen sicheren Anhaltspunkt für die Qualität unserer Produkte sowie unserer Arbeit und können sich in jeder Hinsicht gut aufgehoben fühlen“, so Bettina Pohl.

Startschuss zum 47. Mühltallauf

Die Bambinlauf-Teilnehmer Johanna, Willy und Anton

Frühlingserwachen vom Tiergarten bis ins Mühltal
Weit über 500 Starter zum 47. Mühltallauf

Das Eisenberger Mühltal ist wohl zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert, doch wenn sich im Frühling hunderte Sportler und noch mehr Besucher entlang des Weges versammeln, dann weiß man, der Mühltallauf steht an. Auch in diesem Jahr gingen am 17. März wieder über 200 Starter unterschiedlicher Altersklassen auf die 3 Kilometer, 5 Kilometer und 15 Kilometer langen Strecken im Gehen oder Laufen an den Start. Organisiert wird die Veranstaltung vom Mühltallauf-Verein Eisenberg/Thüringen e.V., der auch in diesem Jahr neben den Wettbewerben für Jugendliche und Erwachsene einen „Bambinilauf" für die Kleinsten auf die Beine gestellt hat. 32 Jungen und 35 Mädchen traten die Strecke von der Naupoldsmühle bis zur Froschmühle an und freuten sich im Ziel über eine kleine Belohnung. Die 15 Kilometer Strecke durch das gesamte Mühltal mit Wendepunkten in Weißenborn und Kursdorf gewann Marcus Müller vom Erfurter LAC.

Kein Aprilscherz - Osterfest am 1. April im Tiergarten

Eines der beliebtesten Feste in Eisenberg, das Osterfest im Tiergarten, findet auch in diesem Jahr am Ostersonntag statt. Ab 9 Uhr sind die Tore des Tiergartens geöffnet und der fleißige Osterhase verteilt den ganzen Tag über 2000 bunte Eier und Süßigkeiten an die Kinder. Neben dem Maskottchen, Erdmännchen Kolo, das zum Kuscheln und für Fotos bereitsteht, gibt es für die Kinder eine Bastelstraße mit Gipshasen und anderen Figuren zum Bemalen. Wer mutig ist, kann einen Ritt hoch zu Ross wagen. Natürlich unterstützen die Stadtwerke auch zum diesjährigen Fest die Tombola mit tollen Preisen. Das Highlight sind auch in diesem Jahr wieder die Tiertaufen. Drei kleine Zwergziegen bekommen dabei ihren großen Auftritt vor Publikum. Für das leibliche Wohl sorgt der Tiergarten Förderverein, der für die Besucher Kaffee, Kuchen und frisch gebackene Waffeln bereithält. Getreu dem Motto "Mit dem Tier auf du und du" ist das Füttern mit tierparkeigenem Futter bei den Pavianen und das Streicheln bei Schafen, Ziegen, Ponys, Kaninchen, Meerschweinchen und dem Damwild ausdrücklich erlaubt. In der begehbaren Australienanlage kann man Bubi & Co hautnah erleben. Ein Spaß für Jung und Alt.

Kolo im Wildtiergehege des Eisenberger Tiergartens

Maskottchen,Erdmännchen Kolo, verteilt Ostereier

1 Euro Rabatt auf den Eintritt zum Osterfest im Eisenberger Tiergarten

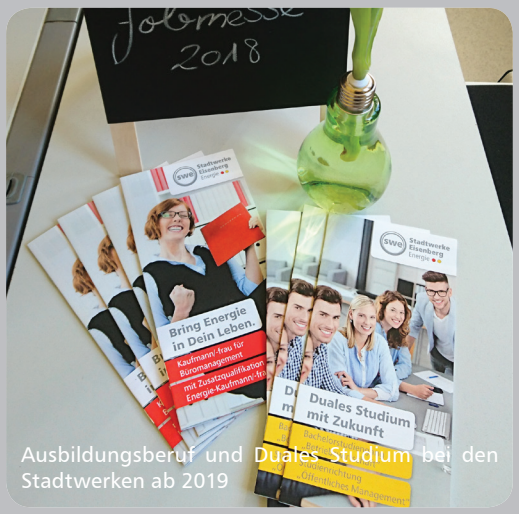
Mit Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie am 01. April 2018 1 Euro Rabatt auf den Eintrittspreis im Tiergarten Eisenberg.

Eine Barauszahlung und Vervielfältigung dieses Gutscheins ist nicht zulässig. Der Gutschein ist einmalig einlösbar. Pro Person darf nur ein Gutschein eingelöst werden.

Großer Andrang zur 11. Eisenberger Jobmesse
Ausbildung und duales Studium bei den Stadtwerken

Über die verschiedensten Jobs, Lehrstellen und Studienangebote konnten sich die jungen Erwachsenen aus Eisenberg und Umgebung zur 11. Jobmesse in der Stadthalle informieren. Am 2. März besuchten die Eisenberger Realschulen und auch einige Schüler des Gymnasiums sowie fünf Realschulen aus Crossen, Kahla, Schkölen und Hermsdorf die Jobmesse. Insgesamt präsentierten 53 regionale und überregionale Aussteller ihr Unternehmen und ihre Ausbildungsmöglichkeiten. Auch die Stadtwerke Eisenberg Energie waren in diesem Jahr wieder auf der Jobmesse vertreten. Die jungen Erwachsenen konnten sich am Stand der Stadtwerke über das angebotene Duale Studium „Öffentliches Management“ sowie über den Ausbildungsberuf „Kaufmann/-frau für Büromanagement“ informieren. Für das kommende Jahr 2019 suchen die Stadtwerke zum 1. Oktober motivierte, ehrgeizige und engagierte junge Erwachsene, die Interesse an Betriebswirtschaft und im speziellen an der Energiebranche haben. Dabei werden die praktischen Grundlagen bei den Stadtwerken vermittelt und die Berufsschul- bzw. Hochschuleinrichtungen in Gera und Jena übernehmen die schulische Ausbildung. Bei Interesse an Ausbildung oder Studium steht die qualifizierte Ausbildungsleiterin, Daniela Jäschke, für Fragen jederzeit zur Verfügung. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite. Ganz nebenbei freuten sich die Jugendlichen über einen Energieschub für den Tag, denn die Stadtwerke sorgten mit vitaminreichen Saftcocktails in Glühbirnen für die nötige Energie auf der Eisenberger Jobmesse.

Stand der Stadtwerke Eisenberg Energie zur Jobmesse Eisenberg



Ausbildungsberuf und Duales Studium bei den Stadtwerken ab 2019

Die passende Buchse
Welcher Ladestecker passt zu welchem Elektroauto?

Das Netz an Schnellladesäulen wächst nicht nur in Eisenberg, sondern in ganz Deutschland rasant. Wichtig dabei zu wissen ist, welcher Steckertyp überhaupt für welches Elektroauto geeignet ist. Auf dem deutschen Markt sind derzeit drei Standards zu finden. Die sogennante CCS-Buchse ist der Standard in Europa und den USA, auf den sich auch die heimischen Hersteller geeinigt haben. Kompatibel sind demnach die E-Auto-Modelle von VW oder aber auch der BMW i3 sowie der Opel Ampera. Auch die koreanischen Modelle wie der Hyundai Ioniq können den CCS-Stecker zum Laden benutzen. Standard in Japan ist hingegen die CHAdeMO-Buchse. Beide Steckertypen laden mit Gleichstrom und verfügen derzeit über eine Ladeleistung von bis zu 50 kW, künftig sind bis zu 350 kW geplant. Der dritte Stecker ist der Typ 2 Stecker, welcher mit Wechselstrom lädt. Alle genannten Fahrzeugtypen laden zusätzlich zu den erwähnten Buchsen auch mit dem Typ 2 Stecker. Ebenso wie der Renault Zoe, der ausschließlich mit Typ 2 Stecker laden kann. Dieser erzielt jedoch eine geringere Ladeleistung von bis zu 37 kW.

CCS-, AC- und CHAdeMO-Stecker zum Laden eines Elektroautos

Impressum

Herausgeber / Fotos	Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH Etzdorfer Straße 2 • 07607 Eisenberg
Redaktion und Umsetzung	Daniela Jäschke Elisa Eichler
Entwurf und Satz	Daniela Jäschke
Druck	Wicher Druck Gera

Öffnungszeiten

Montag	08.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

www.stadtwerke-eisenberg.de
Folgen Sie uns auch auf Facebook